

Slim Opening Detector io

DE Installationsanleitung

Ref. 5139212A

## 1. Produktbeschreibung

Der Somfy Slim Opening Detector io ist ein, am geschlossenen Fenster nicht sichtbarer, mit Batterien betriebener Funkmelder. Der Funkmelder wird im Falzbereich zwischen Flügel und Rahmen montiert. In Kombination mit einem am Flügel verschraubten Magneten kann somit das Öffnen bzw. das Schließen des Fensters detektiert werden. In Verbindung mit der Haussteuerung Somfy TaHoma® oder der Smartphone-Steuerung Connexon® bietet dieses Produkt folgende Möglichkeiten:

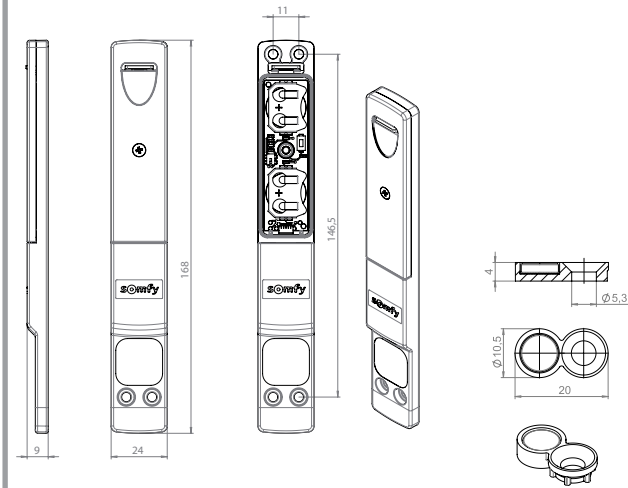
- Erkennung eines Einbruchs oder eines Einbruchversuchs ins Haus
- Erweiterte Möglichkeiten für die Gebäudeautomatisierung (Smart-Automatikvorrichtungen). Es erkennt den Öffnungszustand der Fenster und Türen im Haus.

**⚠** Das Produkt enthält Knopfzellen. Neue und gebrauchte Batterien von Kindern fernhalten. Gefahr durch Verschlucken von Batterien, suchen Sie in einem solchen Fall unverzüglich medizinische Hilfe auf.

## 2. Lieferumfang

- 1 x Slim Opening Detector io
- 1 x Magnet
- 1 x Schraube für Magnet
- 2 x Blechschraube
- 2 x Adapter FT4 / FT5
- 2 x Schraublochblende
- 2 x Batterie CR 2032

## 3. Abmessungen



## 4. Produktinformationen

Technische Daten

Allgemeine Daten	
Bezeichnung	Slim Opening Detector io
Betriebstemperatur	0 °C bis +60 °C
Geeignet für	Fenster und Türen aus Kunststoff oder Holz
Luftfeuchtigkeit	0 % - 85 % relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend
Schutzart	IP 67
Lager- und Transport- bedingungen	-20 °C bis + 80 °C, < 85 % relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend

Mechanische Daten	
Abmessungen Sensor B/H/T	168 x 9 x 24mm
Universal Magnet B/H/T	20 x 4 x 10.5 mm
Material (Gehäuse)	ABS
Befestigungsart	Verschraubung
Max. Abstand Magnet zu Funkmelder	5 mm
Falzlüfttoleranz	10 mm – 15 mm
Befestigungsort	Im Falzlüftbereich zwischen Rahmen und Flügel bei Fenstern und Türen, nachrüstbar und beschlagunabhängig, für alle gängigen Profile aus Holz und Kunststoff, ab einer Falztiefe von 24mm

Elektrische Daten	
Spannungsversorgung	2x batterie CR 2032
Lebensdauer Batterie	typisch ≥ 2 Jahre bei 25°C

Kommunikation	
Funkfrequenz	868-870 MHz io-homecontrol®, bidirektional tri-band
Frequenzbänder und maximale Leistung	868.000 MHz - 868.600 MHz e.r.p. <25 mW 868.700 MHz - 869.200 MHz e.r.p. <25 mW 869.700 MHz - 870.000 MHz e.r.p. <25 mW
Typische Reichweiten Richtwerte im Gebäude bei optimalen Bedingungen	Stahlbeton: 10m durch max. 1 Wand Mauerwerk: 20m durch max. 3 Wände Gipskarton/Holz 30m, durch max. 5 Wände
<b>i</b> Hinweis: Örtliche Gegebenheiten und Art der Montage können zu geringeren Reichweiten führen!	

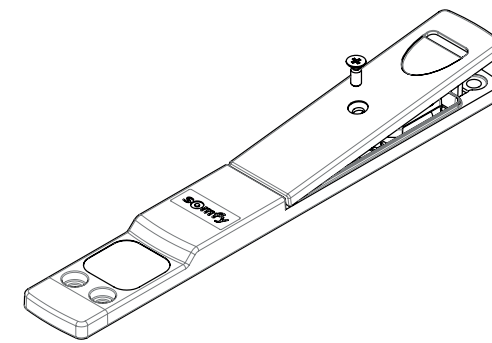
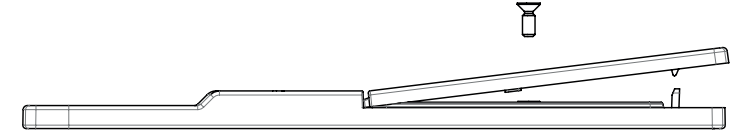
## 5. Inbetriebnahme

### 5.1. Vor der Inbetriebnahme

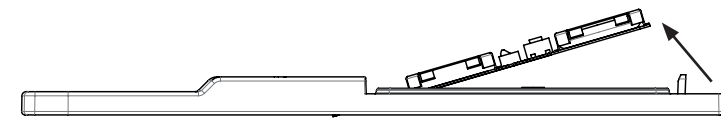
Diese Installationsanleitung beschreibt die Montage und den Einlernvorgang des Somfy Slim Opening Detector io an einem Fenster oder einer Fenstertür. Jede Person, die mit der Montage beauftragt ist, muss diese Installationsanleitung gelesen und verstanden haben. Schützen Sie den Kontakt bei der Montage und beim Gebrauch vor zu starken Erschütterungen, da diese zu Beschädigungen des Funkmelders führen können.

### 5.2. Vorbereitung

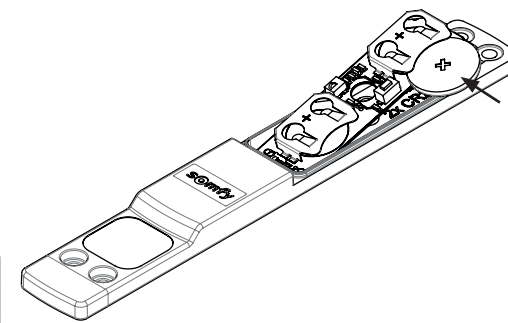
Bevor der Funkmelder verwendet werden kann, müssen die Batterien eingelegt werden. Lösen Sie hierzu die Schraube des Batteriedeckels und entfernen Sie diesen wie in der der Abbildung dargestellt.



Nehmen Sie den Batterieträger vorsichtig aus dem Gehäuse.



Legen Sie die Batterien ein, der Plus-Pol der Batterien muss dabei nach oben zeigen.



Legen Sie dann den Batterieträger zurück in die Fassung.

### 5.3. Einlernvorgang

#### 5.3.1. Einlernen in die Somfy TaHoma® Premium box

Wählen Sie in der TaHoma® Benutzeroberfläche die Registerkarte

Klicken Sie auf Systemeinstellungen

Klicken Sie auf die Registerkarte „IO“ und anschließend auf „Hinzufügen“. Wählen Sie den Produkttyp „Sensoren“, danach den „Slim Opening Detector io“. Befolgen Sie nun die angezeigten Anweisungen.

#### 5.3.2. Einlernen in die Somfy Connexoon® box

Wählen Sie in der Connexoon Benutzeroberfläche die Registerkarte

Klicken Sie auf Systemeinstellungen

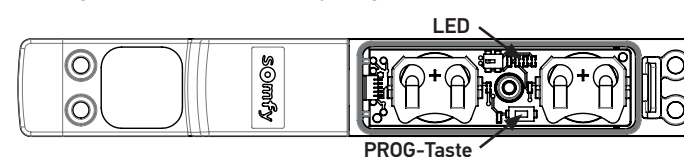
Klicken Sie auf „Hinzufügen“ und wählen Sie den Produkttyp „Sensor“. Befolgen Sie nun die angezeigten Anweisungen.

Schnelles Einlernen in die Connexoon-Box (PROG -PROG).

Die Verknüpfung kann hier ohne Internet-Anschluss und ohne Kontoanmeldung über das nachstehende vereinfachte Verfahren erfolgen.

- 1) Schließen Sie Connexoon an die Spannungsversorgung an.
- 2) Drücken Sie 3 Sek. lang die PROG-Taste des Slim Opening Detector io.
- 3) Drücken Sie dann 2 Sek. lang die PROG-Taste der Connexoon-Box.
- 4) Wiederholen Sie den Vorgang, wenn Sie weitere Funkmelder einlernen möchten.

#### 5.3.3. Programmiermode des Slim Opening Detector io



Den Programmiermode des Funkmelders aktivieren Sie, indem Sie 3 Sekunden lang die PROG-Taste gedrückt halten. Die LED Kontrollleuchte leuchtet auf.

#### 5.3.4. Zurücksetzen des Slim Opening Detector io

Halten Sie zum Zurücksetzen des Funkmelders die PROG-Taste 10 Sekunden lang gedrückt. Die Kontrollleuchte leuchtet darauf hin auf und erlischt wieder.

## 5.4. Montage

Der Slim Opening Detector io ist für die Montage in Fenstern und Türen geeignet, welche aus Kunststoff oder Holz bestehen. Eine Anwendung in Fenstern und Türen aus Metall wird aufgrund der signal- abschirmenden Eigenschaften nicht empfohlen. Im nachfolgenden wird der Einbau des Funkmelders in ein Fenster beschrieben. Bei dem Einbau in eine Tür wird analog dazu vorgegangen.

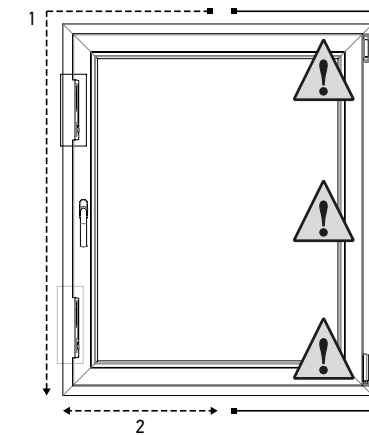
### 5.4.1. Schritt 1: Montageort auswählen

Öffnen Sie das Fenster in das der Funkmelder montiert werden soll.

Um den Funkmelder einzubauen benötigen Sie auf dem Fensterflügel eine Schraubstelle um den Magnet zu befestigen und zusätzlich einen freien Bereich im Fensterrahmen, an dem der Funkmelder angeschraubt werden kann.

Idealerweise sollte der Funkmelder im oberen Bereich der Getriebeseite des Fensters vertikal eingesetzt werden. In dieser Position wird sowohl die Kippstellung des Flügels als auch Drehstellung des Flügels als „offen“ angezeigt. (Siehe Positionsbereich 1 in nachfolgender Abbildung)

Möchte man die Kippstellung des Fensters nicht als „offen“ angezeigt bekommen, sondern als „geschlossen“, so sollte der Funkmelder unten waagrecht montiert werden. (Siehe Positionsbereich 2 in nachfolgender Abbildung).



Suchen Sie eine Schraubstelle mit der der Beschlag befestigt ist. Schauen Sie anschließend ob auf der gegenüberliegenden Rahmenseite genug Platz für den Funkmelder ist und ob dieser nicht mit anderen Funktionsbauteilen des Beschlages kollidieren würde. Schließen Sie dazu am besten den Flügel langsam und schauen Sie gleichzeitig ob Verschlussbolzen und andere Bauteile genug Abstand zum Funkmelder haben würden. Die Einbaurichtung kann frei gewählt werden (Kontaktfläche kann nach oben oder unten bzw. links oder rechts zeigen).

**i** Beachten Sie, dass keine Funktionsbauteile aus dem bestehenden Beschlag ausgebaut oder versetzt werden dürfen.

**⚠** Wichtiger Gefahrenhinweis:

Bitte beachten Sie, dass sich Schraubstellen an tragenden Bauteilen nicht eignen um den Magneten zu befestigen.

Tragende Bauteile sind meistens in den mit dem Warnsymbol gekennzeichneten Bereichen zu finden.

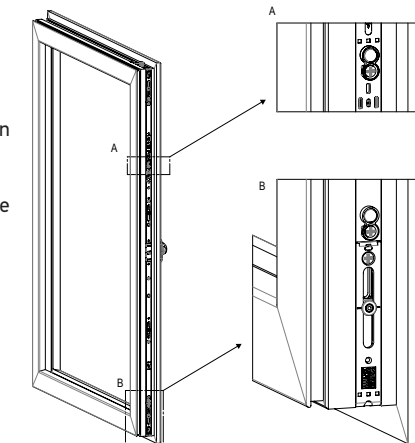
**⚠** Diese Schraubstellen dürfen nicht verändert werden, da sonst akute Verletzungsgefahr und die Gefahr von Beschädigung des Fensters selbst besteht.

**⚠** Beachten Sie auch, dass sich die Seite des Fensters an der der Flügel aufgehängt ist, nicht für den Einbau des Funkmelders eignet.

### 5.4.2. Schritt 2: Magnet montieren

Haben Sie einen geeigneten Montageort gefunden, so können Sie beginnen den Magneten einzubauen.

Lösen Sie die ausgewählte Schraubstelle. Setzen Sie nun den Magneten auf das Schraubloch und verschrauben Sie die Schraubstelle durch das Schraubloch des Magneten hindurch.



### 5.4.3. Schritt 3: Funkmelderposition bestimmen

Um eine genaue Positionierung des Funkmelders vorzunehmen, ist es hilfreich das Fenster langsam zu schließen und auf Höhe des montierten Magneten auf dem Rahmen eine Markierung anzubringen (Achten Sie darauf, dass die temporäre Markierung rückstandslos entfernt werden kann)

SOMFY ACTIVITÉS SA

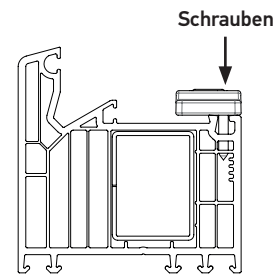
50 avenue du Nouveau Monde  
F-74300 Cluses

www.somfy.com

#### 5.4.4. Schritt 4: Kunststoffadapter auswählen

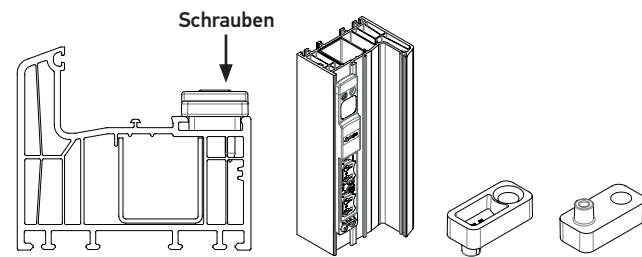
Wählen Sie die passenden Profilanpassungen für den Funkmelder aus. Folgende Schaubilder zeigen gängige Profil- und Montagebeispiele:

- **Montagebeispiel 1:** Kunststofffenster mit schmaler Nut im Rahmen



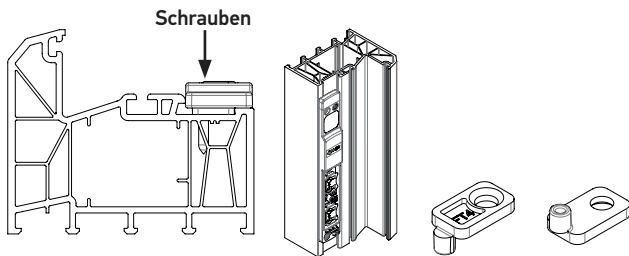
In diesem Montagebeispiel erfolgt die Verschraubung in die beiden zum Innenraum liegenden Schraubpositionen.

- **Montagebeispiel 2:** Kunststofffenster mit breiter Nut im Rahmen



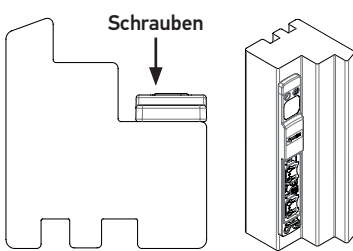
Bei diesem Montagebeispiel müssen die Formteile FT 5 verwendet werden. Stecken Sie die Positionierzapfen in die nicht verwendeten Schraublöcher. Die Verschraubung erfolgt in die beiden zum Innenraum liegenden Schraubpositionen.

- **Montagebeispiel 3:** Kunststofffenster mit breitem Steg vorne im Rahmen



Bei diesem Montagebeispiel müssen die Formteile FT 4 verwendet werden. Stecken Sie die Positionierzapfen in die nicht verwendeten Schraublöcher. Die Verschraubung erfolgt in die beiden nach außen weisenden Schraubpositionen.

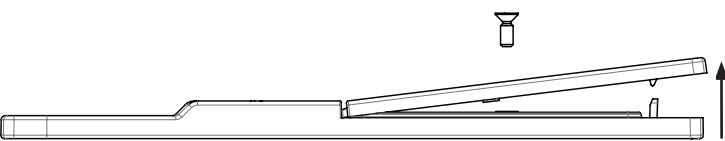
- **Montagebeispiel 4:** Holzprofil mit glattem Falz



Bei der Verwendung des Funkmelders in Holzprofilen, werden keine Formteile verwendet. Legen Sie hier den Funkmelder vorne bündig an. Die Verschraubung erfolgt in die beiden nach außen weisenden Schraubpositionen.

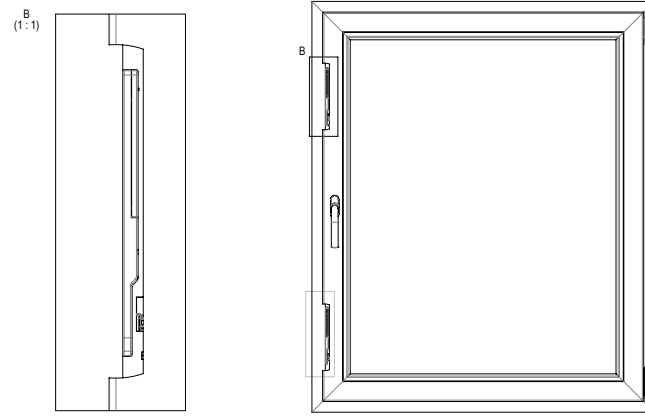
#### 5.4.5. Schritt 5: Funkmelder montieren

Setzen Sie die Kontaktfläche des Funkmelders auf Höhe der Markierung und verschrauben Sie den Melder. Achten Sie darauf die Schrauben nicht zu fest anzuziehen um das Kunststoffgehäuse nicht zu beschädigen.



Nach der richtigen Positionierung des Batteriefachdeckels, achten Sie hierbei auf den richtigen Sitz der im Batteriefachdeckel befindlichen Dichtung, drehen Sie die Schraube zur Fixierung des Batteriefachdeckels vorsichtig fest.

Schließen Sie vorsichtig den Fensterflügel und überprüfen Sie, ob es Kollisionen zwischen Magnet oder anderen Bauteilen und dem Funkmelder gibt. Sofern die Komponenten kollidieren, muss das Fenster justiert oder eine andere Montageposition ausgewählt werden. (Schauen Sie sich hierzu die Wartungs- und Justieranleitungen Ihres Beschlagherstellers an)



#### 5.4.6. Schritt 6: Funktionstest

Im Anschluss an die Montage empfiehlt es sich einen Funktionstest durchzuführen. Öffnen Sie das Fenster und überprüfen Sie, ob Somfy TaHoma bzw. Somfy Connexoon auf die Fensteröffnung reagiert. Sollten Sie keine Reaktion feststellen können, dann prüfen Sie mithilfe von Abschnitt 7. (Mögliche Fehlerquellen) dieser Anleitung, ob Sie das Problem lösen können.

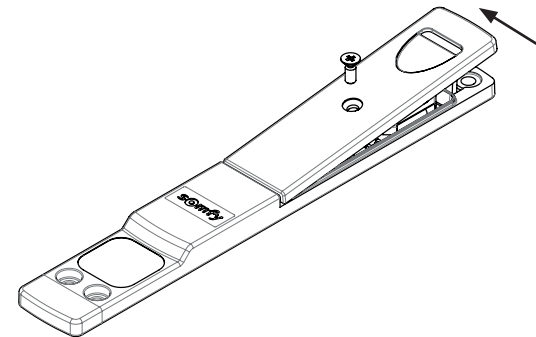
Nach dem erfolgreichen Funktionstest, setzen Sie die Schraubblenden auf die nicht genutzten Schraublöcher.

### 6. Wartung und Reinigung

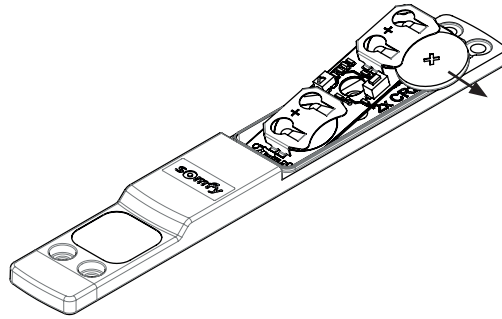
#### 6.1. Batteriewechsel

**!** Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Batterien immer paarweise zu ersetzen sind!

Am Ende der Lebensdauer der Batterien wird die Funkleistung des Melders beeinträchtigt. Sollten Sie eine solche Beeinträchtigung feststellen, so müssen die Batterien getauscht werden. Öffnen Sie hierzu vorsichtig das Batteriefach, indem Sie die Schraube lösen und vorsichtig den Batteriefachdeckel nach oben abheben.



Ziehen Sie nun vorsichtig den Batterieträger aus seiner Fassung und entfernen Sie die alten Batterien, indem Sie sie zur Seite herausdrücken.



Im Anschluss legen Sie die neuen Batterien in den leeren Batterieträger (Beachten Sie hierbei die Ausrichtung von Plus und Minus Pol). Legen Sie dann den Batterieträger zurück in die Fassung. Nach der richtigen Positionierung des Batterie-fachdeckels, achten Sie hierbei auf den richtigen Sitz der im Batteriefachdeckel befindlichen Dichtung, drehen Sie die Schraube vorsichtig ein. Führen Sie als Abschluss eine Funktionsprüfung durch.

#### 6.2. Fensterjustierung prüfen

Während der Lebensdauer eines Fensters, können Einflüsse wie z.B. Verschleiß, Hitze und Kälte eine Verstellung des Fensterbeschlages bewirken. Daher sollten Fensterbeschläge jährlich geprüft und gewartet werden. Prüfen Sie zusätzlich bei der Wartung des Fensterbeschlages, ob zwischen Magnet und Funkmelder genug Abstand besteht (min. 1mm, max. 5mm). Sollte der Abstand zu gering sein oder die beiden Bauteile miteinander kollidieren, so sollte der Fensterbeschlag entsprechend justiert werden um Beschädigungen am Funkmelder oder Magneten zu vermeiden. (siehe Abbildung Schritt 5: Funkmelder montieren).

#### 6.3. Reinigung

Eine Reinigung des Funkmelders ist normalerweise nicht erforderlich, sollten Sie dennoch die Oberfläche reinigen wollen, so können Sie ein trockenes, weiches Tuch verwenden. Bei stärkerer Verschmutzung kann auch, ein mit lauwarmen Wasser, angefeuchtetes Tuch verwendet werden. Bitte verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel, da diese die Kunststoffoberfläche des Gehäuses angreift.

### 7. Mögliche Fehlerquellen

Im folgenden Abschnitt werden die häufigsten Fehlerquellen für nicht funktionieren des Funkmelders aufgeführt.

#### 7.1. Batterie prüfen

Sollte sich der Sensor nicht anlernen lassen, oder keine Signale mehr senden, so überprüfen Sie, ob:

- die Batterien leer sind.
- die Batterien falsch herum eingelegt wurden.

#### 7.2. Funkreichweite prüfen

Sollte keine Verbindung zwischen Funkmelder und Somfy TaHoma zustande kommen, so sollten Sie prüfen, ob die Entfernung zu groß ist, zu viele Hindernisse zwischen Funkmelder und Empfänger vorhanden sind bzw. Störfelder existieren. Am besten demontieren Sie hierzu den Funkmelder und prüfen den Funkmelder direkt in der Nähe des Empfängers. Funktioniert der Funkmelder in der Nähe des Empfängers, jedoch nicht am Montageort, so sollte ein Repeater eingesetzt werden um die Funkreichweite zu erhöhen.

#### 7.3. Montage

Sollte der Sensor zwar angelernt sein, jedoch dauerhaft ein geöffnetes Fenster anzeigen, obwohl es geschlossen ist, so können folgende Gründe vorliegen:

- es ist kein Magnet vorhanden.
- der Magnet ist nicht richtig über der Sensorfläche positioniert.

Sollte kein Magnet vorhanden sein, so muss dieser nachgerüstet werden, um die Funktion wiederherzustellen.

Sollte ein Magnet vorhanden sein, so sollte geprüft werden, ob der Magnet korrekt über der Sensorfläche positioniert ist und ob der Abstand zwischen Funkmelder und Magnet nicht zu groß ist (max. 5mm). Sollte der Abstand zu groß sein, so kann über die Justierschrauben des Fensterbeschlages der Magnet besser positioniert werden (Beachten Sie beim justieren des Fensterbeschlags die Wartungs- und Justieranleitung des jeweiligen Fensterbeschlagherstellers)

#### Konformitätserklärung

**CE** Somfy erklärt hiermit, dass das in dieser Anleitung beschriebene Funkgerät die Anforderungen der Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU sowie die grundlegenden Anforderungen anderer geltender europäischer Richtlinien erfüllt.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse [www.somfy.com/ce](http://www.somfy.com/ce) verfügbar.

#### Entsorgungshinweis

Der Somfy Slim Opening Detector io enthält Komponenten die als Elektro- / Elektronikschrott behandelt werden und darf daher nicht im Haushaltsmüll entsorgt werden. Das Gehäuse besteht aus recycelbarem Kunststoff. Bitte beachten Sie bei der Entsorgung die örtlich aktuell gültige Gesetzgebung.

Die im Somfy Slim Opening Detector io enthaltenen Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bitte entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlich aktuell gültigen Gesetzgebung.

#### Alle Rechte vorbehalten

Informationen und Abbildungen entsprechen dem aktuellen Stand unserer Entwicklung und Fertigung dieses Produktes. Im Sinne der Kundenzufriedenheit und Zuverlässigkeit des Funkmelders behalten wir uns Änderungen des Produktes vor. Alle Angaben innerhalb dieses Dokumentes wurden unter größter Sorgfalt zusammengetragen und geprüft. Durch den ständigen technischen Fortschritt, Änderungen in der Gesetzeslage und sonstige zwangsläufige Änderungen können wir für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhaltes keine Gewähr übernehmen. Für Anregungen und Hinweise sind wir stets dankbar.